

eine starke Ähnlichkeit zu haben. Aber der Geist, aus dem heraus jedes Urteil gefällt wurde, setzt sie klar voneinander ab. Wenn ein Demokrit es dem Demokriten Borso dennoch verargen würde, daß er den Narren für ein Schelmenstück töten ließ, so muß noch etwas sehr Wichtiges zu diesem Begebnis nachgetragen werden, das zu erzählen vergessen wurde: Der Herzog, der nicht einen Moment an der Gutmütigkeit seines Lieb-
lingsspaßmachers gezweifelt hatte und der auch bloß einen derben Spaß mit einem andern beantworten wollte, hatte nämlich das Richtbeil im letzten Augenblick mit einem eiswassergetränkten Lappen vertauschen lassen. Im Augenblick des Schlages aber starb Gonella vor Schreck an einem Herzschlag! *Der Narr, der davon gelebt hatte, nichts ernst zu nehmen in seinem Leben, verlor das Leben in dem Augenblick, als er es ernst nahm.*

New-Yorker Wolkenkratzer-Streik. Drei Amerikaner — Maddison aus Denver, Knudsen aus Minneapolis und Pollard aus Detroit — verabredeten ein Stelldichein in New York.

Sie trafen sich pünktlich in der Central-Station und fanden Unterkunft im Zenith-Hotel, 98. Stock, drei schöne, zusammenhängende Zimmer mit Kaffee und Aussicht auf den Atlantischen Ozean.

Dann gingen sie bummeln.

Als sie um 3 Uhr nachts nach Hause kamen, sagte der Portier bedauernd: „Gentlemen, soeben ist der Wolkenkratzer-Streik ausgebrochen. Kein Lift funktioniert. Die Herren müssen sich schon selber die Treppen hinaufbemühen.“

Da hielten Maddison aus Denver, Knudsen aus Minneapolis und Pollard aus Detroit einen Kriegsrat, entledigten sich ihrer Überzieher, um es leichter zu haben, und beschlossen den Aufstieg.

Doch sie besaßen Humor. Und darum sollten zu Beginn der Klettertour anfeuernde Lieder gesungen werden. Hierauf sollte, dem zunehmenden Gebirgscharakter entsprechend, gejodelt werden. Und zuletzt sollten, der ausgegangenen Puste wegen, bloß Geschichten erzählt werden. Aber dafür *Schauergeschichten.*

Nun gut; Maddison aus Denver sang, und zwar von Stockwerk 1 bis Stockwerk 40. Mehr konnte er nicht.

Sogleich setzte Knudsen, Minneapolis, mit einem schmetternden Jodler ein. Schluchten-Echo hallte wider. Man hörte direkt die Kuhglocken. Allein bei Stockwerk 85 verstummte auch er.

Und nun schauten beide erwartungsvoll auf Pollard aus Detroit, der bereits das passende Schreckensantlitz aufgesetzt hatte.

„Jungens“, sagte er, „ich will euch eine *Schauergeschichte* erzählen. Und das Tollste: *sie ist wahr.* Jungens — *ich hab unsere Zimmerschlüssel unten beim Portier vergessen!*“

S. R.